



## Geothermie: Erdbebenrisiko laut Experte gering

**ST. GALLEN.** Anfang 2013 soll mit den Bohrungen für das Geothermiekraftwerk begonnen werden. Der Schweizerische Erdbebedienst hat in der Region ein Überwachungssystem installiert. Das Risiko, dass während der Bohrung ein Beben St.Gallen erschüttere, sei aber äusserst gering, sagt Direktor Stefan Wiemer. «Ein Restrisiko kann man allerdings nicht ausschliessen.» 2006 war in Basel ein Geothermieprojekt gescheitert, weil es zu einem Beben gekommen war. (mke)